Name: Klasse: Datum:

Römische Götter

1. Füge die folgenden Wörter in die richtige Lücke ein!



Einwohner | Gottesdienst | Beherrscher
Tieropfer | Natur | Häusern | Götter | Römer
Namen | Dinge | Gott | Rom | Familie | Priester
Götter | Herdfeuer | Mithras | Soldaten

Die Römischen Götter sind oftmals dieselben ___________ wie die der Griechen. Das gilt vor allem für die zwölf wichtigsten Götter. Der oberste ________ war für die Römer Zeus, während er bei den Griechen Jupiter hieß. Er war der _________________ des Himmels und auch der Donnergott.

Zu Beginn glaubten die Römer an Götter aus der __________. Sie beteten Quellen an oder verehrten Blitze. Später aber übernahmen sie mehr oder weniger die ___________ der Griechen. Viele dieser Götter haben daher sowohl einen griechischen wie einen lateinischen ____________.

Überhaupt fanden die Römer es in Ordnung, neue Götter in ihren Glauben aufzunehmen. Wenn _________ ein neues Gebiet eroberte, durften die ________________ ihre eigenen Götter behalten. Sie mussten allerdings auch die römischen Götter anerkennen. ____________ war zum Beispiel ein Gott, der aus dem Osten kam, aber dann auch bei römischen _____________ sehr beliebt wurde.

Außer den großen Göttern hatten die ___________ noch viele weitere. Während für die großen Götter Tempel gebaut wurden, hatten die Menschen in ihren _____________ kleine Altäre für ihre Götter. Die Penaten etwa waren Hausgeister, die ein Haus und seine ____________ beschützten. Wenn die Familie zu Tisch kam, warf sie zuerst ein wenig Essen ins ________________, wo es verbrannte. Das war ein Opfer an die Penaten.

Wenn im Tempel ein __________________ stattfand, musste alles genau nach den Regeln ablaufen. Die Besucher hatten still zu sein, und der ____________ durfte keinen Fehler machen. Sonst musste man alles von neuem beginnen, auch das ______________ galt dann nicht. Schließlich wollten die Römer nicht, dass ein Gott böse auf sie wird. Denn dann würden schlimme __________ wie eine Dürre oder ein Unglück passieren.

Quellenangabe: